

Ballonkyphoplastie

Kodierung und Vergütung in der stationären Versorgung (Hauptabteilung) 2025

Wie bereits im letzten Jahr werden Eingriffe an der Wirbelsäule in den Basis-DRGs

I06 Komplexe Eingriffe an Wirbelsäule, Kopf und Hals

I09 Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule

I10 Andere Eingriffe an der Wirbelsäule

abgebildet. Zu den Splitt-Kriterien zählen auch weiterhin Diagnosen, Alter, PCCL, Komplexität der Eingriffe bzw. zusätzliche Eingriffe. Untenstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Veränderungen auf DRG-Ebene für die Ballonkyphoplastie.

Therapie	DRG 2025	BWR	UGVD	OGVD	DRG-Erlös*
Ballonkyphoplastie 1 Wirbelkörper	I09I	1,358	3	16	5.975,20 €
Kyphoplastie > 1 Wirbelkörper	I09H	1,581	2	14	6.956,40 €
Ballonkyphoplastie 1 - 3 Wirbelkörper + Schrauben-Stab-System / Schrauben-Platten-System, 1 - 3 Segmente	I09F	2,601	4	22	11.444,40 €
Ballonkyphoplastie 1 - 3 Wirbelkörper + Schrauben-Stab-System / Schrauben-Platten-System, > 3 Segmente	I09E	3,267	2	26	14.374,80 €
Ballonkyphoplastie 1 Wirbelkörper + Radiofrequenzablation	I09H	1,581	2	14	6.956,40 €
Ballonkyphoplastie > 1 Wirbelkörper + Radiofrequenzablation > 1 Wirbelkörper	I09G	2,298	3	15	10.111,20 €

* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2025 in Höhe von 4.400 €

Trigger sind:

- Anzahl der versorgten Wirbelkörper
- Zusätzlich durchgeführte Stabilisierung nach Anzahl der Segmente
- PCCL > 3

Es ist darauf hinzuweisen, dass durch die Kodierung anderer Hauptdiagnosen, Nebendiagnosen oder OPS-Prozeduren eine Gruppierung in andere DRGs möglich ist.

Prozeduren OPS 2025

5-839.a	Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörpераufrichtung Inkl.: Kyphoplastie Exkl.: Vertebroplastie, Spongioplastik (5-839.9ff.) Hinw.: Der Zugang ist nicht gesondert zu kodieren.	5-83b.0** Durch Drahtcerclage 5-83b.1** Durch Klammersystem 5-83b.2** Durch Schrauben 5-83b.3** Durch ventrales Schrauben-Platten-System 5-83b.4** Durch dorsales Schrauben-Platten-System 5-83b.5** Durch Schrauben-Stab-System Hinw.: Die Anzahl der Segmente entspricht der Anzahl der mit einem oder mehreren Stäben überbrückten Segmente. Hierbei muss nicht jeder auf dieser Strecke liegende Wirbelkörper mit Pedikelschraube(n) besetzt sein.	
5-839.a0	1 Wirbelkörper	5-83b.6** Durch Hakenplatten	
5-839.a1	2 Wirbelkörper	5-83b.7** Durch intervertebrale Cages Inkl.: Distrashierbare intervertebrale Cages, intervertebrale Cages mit osteosynthetischer Fixierung	
5-839.a2	3 Wirbelkörper	5-83b.8** Durch Fixateur externe Hinw.: Der Zugang ist hier nicht gesondert zu kodieren Die Extension d. Wirbelsäule ist gesondert zu kodieren (8.41)	
5-839.a3	4 oder mehr Wirbelkörper	5-83b.x** Sonstige 5-83b.y N.n.bez.	
5-83b	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule Exkl.: Implantation einer Bandscheibenprothese (5-839.1 ff.) Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörpераufrichtung (5-839.9 ff.) Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörpераufrichtung (5-839.a ff.) Implantation eines interspinösen Spreizers (5-839.b ff.) Osteosynthese einer Sakrumfraktur ohne (Teil-)Fixierung des Osteosynthesematerials in der Lendenwirbelsäule (5-79) Hinw.: Bei Kombinationen von unter 5-83b genannten verschiedenen Verfahren (Implantate) während eines Eingriffs sind alle verschiedenen Verfahren (Implantate) einzeln zu kodieren. Bei Verwendung gleicher Implantate an verschiedenen Abschnitten der Wirbelsäule während eines Eingriffs ist nur ein Kode für das jeweilige Verfahren (Implantat) mit Summierung der Anzahl aller versorgten Wirbelsäulensegmente anzugeben Die durch eine Osteosynthese bedingte Fixation von Wirbelsegmenten ist im Kode enthalten, nur eine zusätzlich mit Knochen oder Knochenersatzmaterialien durchgeführte Spondylodese ist gesondert zu kodieren (5-836 ff.) Eine zusätzlich durchgeführte Wirbelkörperresektion ist gesondert zu kodieren (5-832.1, 5-832.2) Ein zusätzlich durchgeführter Wirbelkörperersatz durch Implantat oder durch sonstige Materialien ist gesondert zu kodieren (5-837.0 ff., 5-837.a ff.) Eine zusätzlich durchgeführte Augmentation des Schraubenlängers ist gesondert zu kodieren (5-83w.0) Die Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen) ist gesondert zu kodieren (5-835.9) Die zusätzliche Verwendung von Knochenersatzmaterialien oder Knochentransplantaten ist gesondert zu kodieren (5-835.a ff., 5-835.b ff., 5-835.c ff., 5-835.d ff., 5-835.e ff.) Die Verwendung von Systemen zur dynamischen Stabilisierung ist gesondert zu kodieren (5-83w.1) Halswirbel ohne dazwischenliegende Bandscheibe sind bei der Zählung der Segmente zu berücksichtigen. Die knöchernen Strukturen, die mit der Wirbelsäule artikulieren (Occiput, Os sacrum, Os ilium), sind bei der Zählung der Segmente jeweils als 1 Segment zu berücksichtigen Die Anzahl der Segmente ist in der 6. Stelle nach folgender Liste zu kodieren:	5-83w	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
0	1 Segment	5-83w.0 1 Wirbelkörper	
1	2 Segmente	5-83w.1 2 Wirbelkörper	
2	3 Segmente	5-83w.2 3 Wirbelkörper	
4	4 Segmente	5-83w.20 4 oder mehr Wirbelkörper	
5	5 Segmente	5-83w.21 Mit Verwendung von patientenindividuell angepassten Implantaten	
6	6 Segmente	5-83w.22 Mit Verwendung von patientenindividuell angepasstem Zielinstrumentarium	
7	7 bis 10 Segmente	5-83w.23 Mit Verwendung von patientenindividuell angepassten Implantaten und Zielinstrumentarium	
8	11 oder mehr Segmente		

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0
Telefax: +49-2159-81 49-100

E-Mail: rs.dusreimbursement@medtronic.com

www.medtronic-reimbursement.de

Ihr Ansprechpartner

Dr. med. Andreas Witthohn
Reimbursement & Health Economics
Wirbelsäule, Biomaterialien & Neurovaskular

2025-bkp-flyer-de-emea-16588923
© Medtronic, Inc. 2025.
All Rights Reserved. 03/2025

Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemein gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Detaillierte Informationen über die Gebrauchsanweisung, Implantationsverfahren, Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und mögliche Komplikationen sind dem Produkthandbuch zu entnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Medtronic-Verteilert und/oder auf der Medtronic Website unter medtronic.de.

Informationen zu den jeweiligen Produkten finden Sie in der Gebrauchsanweisung unter www.medtronic.com/manuals. Handbücher können unter Verwendung der aktuellen Version eines gängigen Internet-Browsers eingesehen werden. Für optimale Ergebnisse verwenden Sie den Adobe Acrobat® Reader zusammen mit dem Browser.